

Der

Personalrat

informiert

*der allgemein bildenden Schule
bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
Charlottenburg-Wilmersdorf
Waldschulallee 31, 14055 Berlin, Raum 33
Tel.: 9029-25124 Fax: 9029-25127
E-Mail: personalrat04@senbjf.berlin.de
Homepage: www.pr-cw.de*

25. Juni 2020

Liebe Erzieher*innen,

mit Beginn der Sommerferien hat die Senatsverwaltung die außergewöhnlichen Schutzmaßnahmen (1,50m – Abstand, Kontaktminimierung durch geringe Gruppengrößen und Verbot der Gruppendurchmischung) an den Schulen gelockert.

Der vermeintliche Regelbetrieb findet in diesem Jahr mit mehr Kindern und weniger Erzieher*innen als üblich statt.

Die Senatsverwaltung setzt als Höchstgrenze pro Erzieher*in 22 Kinder. Nach den uns zur Verfügung gestellten Zahlen wird diese Höchstgrenze zurzeit nicht erreicht.

Wir haben gegenüber der Schulaufsicht unsere Besorgnis geäußert, dass einzelne Erzieher*innen mehr als 22 Kinder betreuen müssen, sobald Kolleg*innen ausfallen. Ein hoher Druck, der zusätzlich auf den Erzieher*innen lastet.

Uns wurde versichert, dass koordinierende Erzieher*innen, die Schulleitung und die Schulaufsicht handeln werden, damit die Höchstgrenze von 22 Kindern pro Erzieher*in nicht überschritten wird. Da es keine Vertretungsreserve gibt, müssen andere Lösungen gefunden werden. Die Schulaufsicht hat beispielhaft Möglichkeiten aufgezeigt, dass im Einzelfall dann Lösungen gefunden werden:

- Kinder werden im Schichtbetrieb betreut. Zum Beispiel ein Teil der Kinder nur am Vormittag und ein anderer Teil nur am Nachmittag.
- Erzieher*innen können ihren Urlaub verschieben. Hierfür ist selbstverständlich Ihr Einverständnis notwendig. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.

Laut Schulaufsicht ist allen Erzieher*innen mitgeteilt worden, welche Ansprechpartner*innen in der Schule sowie bei der Schulaufsicht erreichbar sind.

Wir empfehlen Ihnen, dass Sie sich bei Sorgen und Fragen umgehend

- an die schulinternen Ansprechpartner*innen bzw.
- an die Schulaufsicht wenden.

Melden Sie sich insbesondere wenn Sie die Befürchtung haben, dass Sie oder Ihre Kolleg*innen mehr als 22 Kinder betreuen müssen.

Hier die Kontaktdaten zur Schulaufsicht:

Fr. Neuse-Pohl (Fachaufsicht für die ergänzende Förderung und Betreuung)

Tel. 9029 – 25106; E-Mail: michaela.neuse-pohl@senbjf.berlin.de

Vertretung vom 13.07.-17.07.2020 durch

Fr. Kuntzsch (Schulrätin für Grundschulen und Förderzentren)

Tel. 9029 – 25149; E-Mail: angelika.kuntzsch@senbjf.berlin.de

Fr. Geisler (Dienststellenleiterin)

Tel. 9029 – 25102; Email: simone.geisler@senbjf.berlin.de

Vertretung vom 29.06. – 17.07.2020 durch

Fr. Lecke (stellv. Dienststellenleiterin)

Tel. 9029 – 25103; E-Mail: renate.lecke@senbjf.berlin.de

Sie können sich auch beim arbeitsmedizinischen Dienst zur Sprechstunde anmelden und beraten lassen.

Tel. 991 947 007; E-Mail: arbeitsmedizin-b@medical-gmbh.de

Mo – Fr: 8.00 – 12.00 Uhr und 12.30 -16.30 Uhr

Die Betriebsärztin Fr. Stühler a.stuehler@medical-gmbh.de berät Kolleg*innen und Schulleitungen aus medizinischer Sicht.

Auch der Personalrat ist in den Sommerferien ansprechbar. Unser Büro ist jedoch nur unregelmäßig besetzt. Bitte sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter oder schreiben Sie uns an personalrat04@senbjf.berlin.de .

Wir melden uns zeitnah bei Ihnen.

Trotz der schwierigen Situation in der Ferienbetreuung zu Zeiten der Corona-Pandemie wünschen wir Ihnen viel Kraft und bleiben Sie gesund!

Mit kollegialen Grüßen

Ihr Personalrat